

Diskotheek: Arnold Schönberg: Verklärte Nacht

Fassung 1899 für Streichsextett; Fassung für Streichorchester 1917/1943

Samstag, 6. September 2014, 14.00 - 16.00 Uhr , SRF 2 Kultur (Erstausstrahlung 24.02.2014)

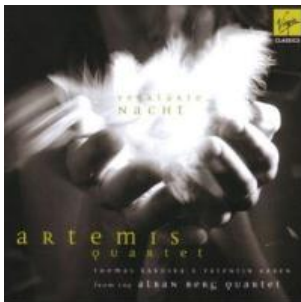
Gäste im Studio: Corinne Holtz und Patrick Jüdt

Gastgeber: Roland Wächter

Der 25jährige Komponist griff zu einer ebenso melodramatischen wie (damals) provokativen Vorlage: Eine Frau und ein Mann gehen durch die Nacht, und die Frau bekennt, dass sie von einem andern Mann schwanger ist. Doch der Mann akzeptiert das Kind grossmütig als sein eigenes - und die Nacht verklärt sich. "Verklärte Nacht" heisst sowohl das Gedicht von Richard Dehmel wie die darauf basierende Komposition von Arnold Schönberg. Dieses spätromantische Werk von 1899 - im Original für Streichsextett, dann auch für Streichorchester bearbeitet - ist sicher Schönbergs bekannteste Komposition, und entsprechend zahlreich sind die Aufnahmen.

In der Diskothek geht es um die neusten Einspielungen.

Fassung Streichsextett 1899



Aufnahme 1:

Artemis Quartett (erweitert) (2002)

Virgin Classics 335130

Mit A. Berg: Klaviersonate (arr.) und R. Strauss: Sextett zu „Capriccio“

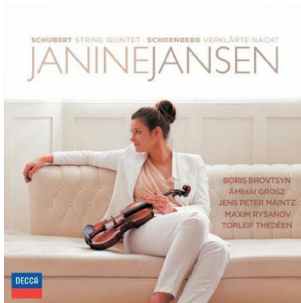


Aufnahme 2:

Emerson String Quartet (erweitert) (2013)

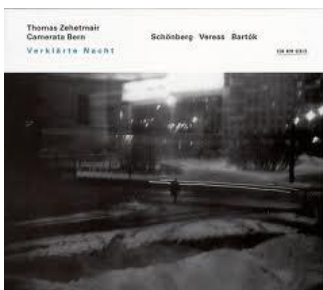
Sony 87254 70602

Mit P. Tschaikowsky: „Souvenir de Florence“



Aufnahme 3:
Janine Jansen und Ensemble (2013)
Decca 478 3551
Mit Fr. Schubert: Streichquintett C-Dur

Fassung Streichorchester 1917/1943



Aufnahme 4:
Camerata Bern (2001)
Dir. / Violine: Thomas Zehetmair
ECM 1714
Mit B. Bartók: Divertimento und S. Veress: Transsylvanische Tänze



Aufnahme 5:
Orchestre de Chambre de Lausanne (2013)
Dir. Heinz Holliger
Zig Zag ZZZ 328
Mit A. Schönberg: Kammersymphonie Nr. 2



Aufnahme 6:
Ensemble Resonanz (2014)
Künstlerische Leitung / Cello: Jean-Guihen Queyras
HMC 902 150
Mit A. Berg: Lyrische Suite (alle sechs Sätze)